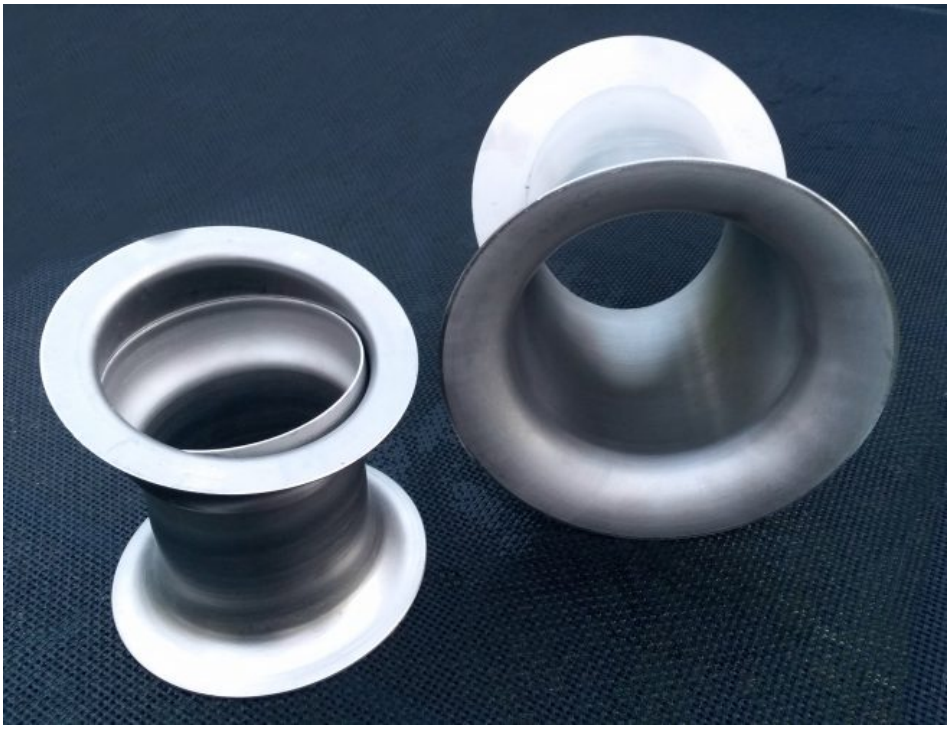
Ausblasdüsen für Lackieranlagen

Artikel vom **8. Juni 2018**
Oberflächentechnik



Zur technischen Grundausstattung von Wasserlackanlagen gehören starr oder beweglich ausgeführte Ausblasdüsen. Diese auch als Weitwurfdüsen bezeichneten Bauteile dienen der Verteilung eines erwärmten Luftstroms mit dem Ziel der schnellen Ausbringung des Wasseranteils und der raschen Abtrocknung des Lacks. Für die Lackier- und Beschichtungstechnik produziert Helmut Rübsamen die Ausblas- und Weitwurfdüsen in zahlreichen verschiedenen Durchmessern aus verzinktem Stahlblech sowie VA-Stahl- und Aluminiumblech. Je nach Anlagentyp oder Kundenwunsch handelt es sich dabei um einteilige Bauteile oder mehrteilige Funktionsteile mit beweglichen Aufsätzen, mit denen sich die Richtung des Luftstroms einstellen lässt. Auch Ausblasdüsen mit schräg angeschweißtem Befestigungsflansch gehören zum Sortiment. Auf der Basis seiner vielfältigen Kompetenzen in Konstruktion, Umformtechnik und Schweißtechnik kann das Unternehmen hier nahezu jeden Wunsch der Anlagenbauer

erfüllen. Ausblasdüsen für die Lackier- und Beschichtungstechnik müssen eine ganze Reihe von anwendungsbedingten Qualitätskriterien erfüllen. So gelten zum Beispiel erhöhte Anforderungen an die Dichtigkeit, die Temperaturbeständigkeit und die Korrosionsbeständigkeit. Außerdem erwarten die Anlagenbauer, dass die Ausblasdüsen möglichst lange einwandfrei funktionieren. Schließlich müsste bei ihrem Austausch die gesamte Lackieranlage stillstehen. Im Rahmen der Qualitätssicherung setzt Helmut Rübsamen unter anderem moderne Mess- und Prüfverfahren wie etwa die 3D-Messtechnik oder die automatisierte Auswuchttechnik ein. Außerdem verfügt das Unternehmen über zahlreiche Qualitätssicherungs- und Technik-Zertifikate.

Hersteller aus dieser Kategorie

Rinco Ultrasonics AG
Industriestr. 4
CH-8590 ROMANSHORN
0041 71 4664100
info@rincoultrasonics.com
www.rincoultrasonics.com
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag